

The logo for YACHTCARE, featuring a white curved line above the brand name in a bold, sans-serif font, all contained within a dark blue rectangular box.

YACHTCARE®

HANDBUCH

FARBEN

REPARATUR

PFLEGE

WERKZEUG

VOSSCHEMIE

EIN ELEMENT – EINE MARKE – YACHTCARE

Bereits seit der Firmengründung im Jahr 1955 ist die VOSSCHEMIE GmbH einer der führenden Pioniere im Bereich der Produktentwicklung und Anwendungstechnik für glasfaserverstärkten Kunststoff. Doch nicht nur der Bootsbau, sondern auch der fachgerechte Erhalt bestehender Yachten liegt uns seit jeher am Herzen.

Wir produzieren und entwickeln noch „Made in Germany“ und bieten Bootswerften, Servicebetrieben und Eignern parallel dazu ein umfassendes Know how im Umgang mit den Produkten aus Polyester, Polyurethan, Epoxid sowie den passenden Verstärkungsmaterialien und Additiven.

Im Jahre 2001 wurde das umfangreiche Produkt-Sortiment für die Bootsreparatur und -instandhaltung mit einem einheitlichen Design unter dem Markennamen YACHTCARE vereint. Nach unserer Devise „*Aus der Praxis für die Praxis*“ bietet YACHTCARE dem Bootseigner praktische und zuverlässige Problemlösungen für Reparaturen, Restaurationen und Pflege an. Neben bewährten Klassikern wie Antifouling, Primer, Spachtelmasse, Gelcoat, Polyester- und Epoxidharz beinhaltet es auch innovative Produkte und Verarbeitungsmethoden, um das perfekte Ergebnis bei einem Refit noch einfacher zu erreichen.

Kundenhotline: 0800 - 9 22 48 22 73 (0800 - yachtcare)



Unsere Erfahrungen und das Know-how aus der Praxis und dem intensiven Dialog mit dem Anwender haben wir auf unserer Internetseite www.yachtcare.de zusammengetragen und ist für Sie rund um die Uhr abrufbar.



Für ein gelungenes REFIT

**YACHTCARE Reparatur bietet den
Eignern von Motor- und Segel-
booten eine umfassende Auswahl
an Reparaturprodukten.**

Für die kleine Schadstelle bis hin zur
professionellen Reparatur im Bootsbau.
Produkte zur Polyester- und Epoxy-
reparatur helfen u. a. beim Füllen von
Löchern sowie bei der Beseitigung
von Gelcoatkratzern bzw. -rissen.

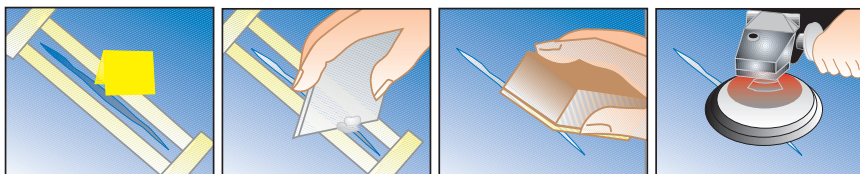


MISSION: GELCOAT

Eine hässliche Schramme, eine Abplatzung oder ein kleiner Riss im Gelcoat passieren leider schneller als man denkt und sind sehr ärgerlich. Aber nicht nur die perfekte Optik der Yacht ist beeinträchtigt, sondern auch das unter dem Gelcoat liegende, dunkel erscheinende Laminat kann in Mitleidenschaft gezogen werden. Feuchtigkeit kann ungehindert in das Laminat eindringen und die Festigkeit schädigen. Mit den geeigneten Produkten kann der Eigner schnell Abhilfe schaffen und mit geringem Aufwand den Schaden selbst reparieren.

Reparatur von Kratzern im Gelcoat

Bei Kratzern, Schrammen oder Abplatzungen im Gelcoat muss die dunkel erscheinende Glasharzschicht wieder mit Gelcoat (Deckschichtharz) vor Wasserzutritt geschützt werden, damit sie nicht im Laufe der Zeit an Festigkeit einbüßt. Hierbei hilft Ihnen unser GELCOAT REPAIR KIT VT.



Anwendung:

Die nötige Gelcoatmenge (alle Gelcoat-Farben sind untereinander mischbar und mit den sechs PUR-Abtönpasten abtönbar) entnehmen. Je 100 g Gelcoat mit ein bis drei Gramm Härter (bei 20 °C wählt man zwei Gramm, bei 16 °C drei Gramm) entsprechend ein bis drei Gew.- oder Vol.-Prozent langsam und gründlich vermischen, damit keine Luft mit eingerührt wird. Soviel Reparaturmasse mit Spachtel oder Pinsel auf die Schadensstelle bringen, dass die abdeckende Hostaphan®-Folie leicht erhaben ist. Die Folie mit dem beiliegenden Klebefilm ringsum befestigen und möglichst planstreichen. Die Folie mit einem Pappstück gleicher Größe abstützen. Die Stützplatte wieder mit Klebefilm am Rumpf befestigen. Das Pflaster nach ca. zwei Stunden entfernen und die Reparaturstelle vorsichtig nachschleifen. Dabei mit Schleifpapier der Körnung 220 beginnen und bis Körnung 600 verfeinern. Unterwasser-Reparaturstellen mit einem Heizlüfter oder einem Heißluftgebläse vorsichtig erwärmen und so nachhärten.



Direkt zum
Anwendervideo!



Spachtelmasse für kleine Gelcoatschäden

GELCOAT SPACHTEL

Als Alternative zu dem Gelcoat Repair Kit gibt es einen Gelcoat-Spachtel. Durch die spachtelartige, pastöse Konsistenz werden Reparaturen besonders an senkrechten Flächen erleichtert. Er eignet sich hervorragend zur Reparatur von kleinen und kleinsten Beschädigungen (Löcher, Kratzer, Risse, Abplatzungen etc.) im Gelcoat an Rumpf und Deck. GELCOAT SPACHTEL verschleißt und repariert Schadensstellen und sorgt optisch für ein gleichmäßiges Oberflächenbild. Die Reparaturstelle ist mit Verwendung der beiliegenden Hostaphan-Folie klebefrei und glänzend.

Anwendung:

- Der Untergrund muss zunächst sauber, trocken, und fettfrei sein.
- Den Schadenbereich anschleifen und den Schleifstaub gründlich entfernen.
- Die Schadenstelle mit Klebeband abkleben.
- Die Spachtelmasse mit 2-3 % BPO-Härter anmischen.
- Die fertige Masse mit dem beiliegenden Spachtel auftragen und leicht glätten.
- Im Anschluss das Klebeband wieder entfernen.
- Die Reparaturstelle mit der selbsttrennenden Folie abdecken und leicht andrücken.
- Nach der Trocknung kann die Folie entfernt werden. Wurde sorgfältig gearbeitet entfallen weitere Schleif- und Polierarbeiten.
- Eine Nachversieglung mit REFINISH PREMIUM GLOSS ist zu empfehlen.



GELCOAT CRACK REPAIR **NEU**

GELCOAT CRACK REPAIR eignet sich zum Verschließen von Haarrissen, kleinsten Abplatzungen oder Löchern im Überwasserbereich. Reinigen Sie die zu behandelnde Stelle gründlich und entfernen Sie Schmutz, Staub und Fett, um eine optimale Haftung zu gewährleisten. Schütteln Sie die Flasche ca. 2 Minuten kräftig, damit sich die Farbe gleichmäßig vermischt. Drehen Sie die Verschlusskappe auf und streifen die Farbe am Pinsel oben am Flaschenkopf ab, bis die richtige und notwendige Menge an der Pinselspitze übrigbleibt. Tragen Sie die Farbe umsichtig und präzise auf die beschädigte Stelle auf. Anstatt zu streichen kann man auch mit der Pinselspitze tupfen. Bei sehr kleinen Lackschäden oder sehr schmalen Rissen kann die Farbe alternativ mit einem Zahnstocher oder einer Nadel aufgetragen werden.



Ausgebrochene Laminatteile reparieren

Weniger belastete Einbauteile, wie z.B. Schwalbennester, werden mit V-11 VT Faserspachtel kraftschlüssig an der GFK-Innenseite angeschlossen oder an mit V-11 VT Faserspachtel aufgesetzten Holzleisten verschraubt. Auch hier ergibt G4* als Haftvermittler einen sehr guten Verbund zwischen Holz und neu aufzutragendem Kunststoff. Stark belastete Anbauteile mit einer Mattenlage fixieren (siehe oben). V-11 VT Faserspachtel dient bei kleinen Laminatschäden in nur schwach belasteten Bauteilen als Kleb- bzw. Füllmasse. Anwendung: Den wachshaltigen Schlusslack vom GFK-Untergrund intensiv abschleifen. Anbauteil oder Holzleiste (wasserfestes Sperrholz) an den Ecken mit mindestens 1 cm Radius versehen. Holzteil im Kontaktbereich mit G4* behandeln. Nach einer halben Stunde Anbauteil mit V-11 VT Faserspachtel aufsetzen und rundum mit einer Hohlkehle zur GFK-Wand hin versehen. Kleine Laminatschäden im nicht wasserbelasteten Bereich werden mit 40er Papier sauber ausgeschliffen, mit V-11 VT Faserspachtel verfüllt, nach ca. 30 Minuten beige-schliffen und ggf. mit NAUTIC TOPCOAT VT + Härter oder 2-komponentigen Bootsack abgedeckt.

Anbringen von Einbauteilen auf GFK

Hochbelastete Einbauteile, wie z.B. Verstärkungen unter Klampen, können fest an der GFK-Innenseite antapeziert werden. Mit dem POLYGLAS REPAIR KIT VT ist so etwas problemlos. Mit G4* als Haftvermittler bekommt man einen sehr guten Verbund zwischen Holz und Kunststoff.

Anwendung:

Den wachshaltigen Schlusslack vom GFK-Untergrund intensiv abschleifen. Anbauteil oder Holzleiste (wasserfestes Sperrholz) an den Ecken mit mindestens 1 cm Radius versehen. Holzteil im Kontaktbereich zum neuen Laminat mit G4* behandeln. Nach einer halben Stunde Anbauteil mit V-11 VT Faserspachtel aufsetzen und rundum mit einer Hohlkehle zur GFK-Wand hin versehen. Allseitig um 10 cm überstehendes Mattenstück zureißen und die Verstärkung mit Matte, Harz + Härter übertapezieren. Mattenfläche mit grobem Schleifpapier glätten und gegebenenfalls versiegeln.



*G4 darf nur an gewerbliche Verarbeiter abgegeben werden

Übersicht Spachtelmassen:

Ob zum Ausbessern, Füllen oder Glätten – Wir bieten hochqualitative, vielseitig anwendbare Spachtelmassen für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche an. Eine gute Spachtelmasse ist unentbehrlich für einen glatten und ebenen Untergrund. In der Übersicht finden Sie eine Lösung auch für ihre Reparatur:

	Epoxid	Polyester	Charakteristik
Leichtspachtel	EPOXY LIGHTFILLER		Geringes spezifisches Gewicht, für größere Flächen geeignet
Füllspachtel	EPOXY BASE FILLER	KK-PLAST VT	Zum Verschliessen von Löcher und Rissen, Ausgleichen von größeren Unebenheiten
Faserspachtel	EPOXY FIBER FILLER	V-11 VT	Glasfaserverstärkter Armierungsspachtel
Feinspachtel	EPOXY FEINSPACHTEL	FEW VT	Abschlusspachtel, geschlossporige, feine Oberfläche
Spritzbarer Spachtel		SPRITZSPACHTEL	Sprayapplikation bei kleineren Reparaturstellen
Rollbarer Spachtel	HIGH BUILD EPOXY FILLER		Spezialspachtel für das schnelle Aufbringen einer hohen Schichtstärke, Auftrag per Rollenapplikation



REPARIEREN

YACHTCARE®

Lecks reparieren

POLYGLAS REPAIR KIT VT

Hat die Außenhaut eines Bootes einen Riss, so kann man von der Innenseite her (falls unzugänglich, auch von außen) eine Abdichtung mit unserem Produkt POLYGLAS REPAIR KIT VT vornehmen. Das Boot kann notfalls eine Stunde nach der Reparatur vorsichtig wieder in Betrieb genommen werden. Bei nächster Gelegenheit wird die Reparatur dann mit geeignetem Bootsbauharz wie z.B. AZUR VT wiederholt.

Anwendung:

Längs des Risses wird beidseitig in mindestens 10 cm Breite (für jede weitere Glaslage 5 cm Breite mehr) die GFK-Wand ähnlich einer Schäftung zum Riss hin (Steigung 1 : 10) durch Anschleifen verjüngt. Auf die gereinigte Fläche wird als erstes ein 10 cm breiter, dann ein 15 cm breiter usw. Mattenstreifen auftapeziert, bis das Verstärkungslaminat um 10% dicker ist als die Originalwand. Die letzte Mattenlage wird überschleifen. Dann schleift man den Riss von der Außenseite her muldenförmig aus, tapeziert zwei bis in die gesunde Fläche ragende Mattenstücke auf und deckt mit einem Polyesterharz-Anstrich und 20 Minuten später mit Spachtelmasse ab.



Reparatur kleiner Undichtigkeiten und Risse

EASY EPOXY

Ein ebenfalls unentbehrlich Helfer für unterwegs ist EASY EPOXY. Erforderliche Menge vom Strang abdrehen, mit der Hand ca. 2 Minuten gut durchkneten und sofort auf die Reparaturstelle auftragen. Kann auch für Unterwasserreparaturen eingesetzt werden, dabei sollte der Druck einige Minuten aufrecht gehalten werden. Um eine Anhaftung an den Fingern zu vermeiden, sollte eine Folie über die Stelle gelegt werden. EASY EPOXY haftet auf den unterschiedlichsten Untergründen wie Metall, GFK, Holz oder zahlreichen Kunststoffen und kann bereits nach 30 Minuten weiterbearbeitet werden.



Einfacher als Schweißen und Löten

EPOXY STEELBOND

Was immer auch reißt, aufplatzt, undicht wird oder abbricht – mit EPOXY STEELBOND wird die Reparatur einfach gemacht. Die Verarbeitung der 2-komponentigen Reparaturmasse auf Epoxidbasis ist so einfach wie die einer Spachtelmasse und nach der Aushärtung kann das Material wie Metall bearbeitet werden.

Anwendungsgebiete:

- Füllen und Schließen von Löchern, Rissen, Lunkern und undichten Stellen
- Verbinden von gleichen und ungleichen Werkstoffen wie z.B. Metalle oder Holz
- Extreme Härte, Druckfestigkeit und Temperaturbeständigkeit

EPOXY STEELBOND ist lösemittelfrei und ermöglicht durch den äußerst geringen Volumenschwund spannungs- und rissfreie Reparaturen.



Reparieren problematischer Werkstoffe mit Universalreparaturmittel

EPOXY FIX II REPAIR KIT

Viele Teile am Boot bestehen aus Chemiestoffen, die ein »Laie« nicht identifizieren kann. Der Oberbegriff »Kunststoffe« nützt nichts, wenn man einmal reparieren muss. Mit dem EPOXY FIX REPAIR KIT hat man die größten Chancen, die meisten Instandsetzungsprobleme zu lösen. Das EPOXY FIX REPAIR KIT beinhaltet ein Glasgewebeband für hochfeste Lamine bzw. Verstärkungen, Leichtfüllstoff zum Anrühren einer weißen Spachtel- oder Vergussmasse, Schleifpapier zum Glätten und natürlich Epoxid-Harz, das auch für Verklebungen, also ohne Glaseinlage verwendet werden kann. EPOXY FIX REPAIR KIT repariert Epoxy-, Polyester-, Styropor-, Holz- und Metallteile bzw. verklebt Keramik, Glas, Leder, Hartgummi, Polyurethanschaum und vieles mehr.



Leckabdichtung für den Notfall

LEAK HERO

Stoppt Wassereintrich in Sekunden – Dichtet Leckagen im Notfall – Sofort einsatzbereit auf allen Materialien – Auch Unterwasser einsetzbar – Einfach in der Anwendung

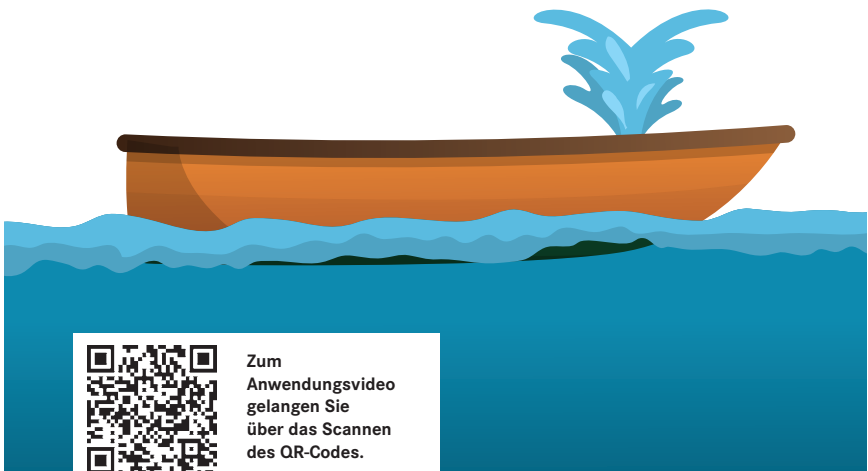
LEAK HERO ist ein wachs- bzw. fettartiges Dichtmittel, dass sofort gebrauchsfertig in einer Notsituation an Bord wie z.B. bei einem Wassereintrich parat ist und eine Leckage abdichtet.



Das Dichtmittel wird in einem Notfall direkt auf den Schadensbereich per Hand aufgelegt oder reingepresst. Dabei spielt das einströmende Wasser keine Rolle für die Haftung auf dem Untergrund und die sofortige Dichtwirkung.



Haftet problemlos auf vielen Untergründen. LEAK HERO sollte auf keiner Yacht im Notfallkoffer fehlen.



Anwendungsbeispiele:

- Undichte oder kaputte Seeventile, Borddurchlässe, Messwertgeber, Verschraubungen, Bordfenster, Dichtungen etc.
- Brüche in Plankenstößen bei Holzbooten
- Laminatsbruch im GFK
- Bei Schlauchrissen werden in Verbindung mit einer Bandage ebenfalls gute Ergebnisse erzielt. LEAK HERO wird reichlich auf den defekten Schlauch aufgetragen und nachträglich mit einer Mullbinde stabilisiert.



Stoppt Wassereintrich in wenigen Sekunden



Auch Unterwasser anwendbar



Geeignet für jeden Untergrund



Sofort gebrauchsfertig und einsatzbereit
Keine Vorkenntnisse notwendig

